

Den Schatz hüten

Bebauung zerstört Natur-Idylle

Das Gelände unterhalb der Binghöhle mit Blick bis zur Ruine Neideck ist wahrlich ein paradiesisches Fleckchen und man kann die Begehrlichkeiten verstehen. Doch das Grundstück liegt zum Teil im Landschaftsschutzgebiet und dafür gibt es zu Recht Vorschriften, die es eben vor Zugriffen schützen soll. Die Untere Naturschutzbehörde hat mehrfach auf den hohen ökologischen Wert des Geländes verwiesen.

Eine Bebauung würde den für Flora und Fauna wertvollen Bereich vernichten, das Orts- und Landschaftsbild massiv beeinträchtigen, auch der wunderbare Ausblick vom Fußweg aus, der zur Binghöhle führt, wäre unwiederbringlich verloren. Dass die Kreisräte mehrheitlich diesen Schatz der Natur für vier Häuser opfern wollen, ist völlig unverständlich. Ist mehr Wohnraum nötig, wäre es viel sinnvoller, alte Häuser im Ort zu sanieren. Das würde Streitberg weit mehr aufwerten.

MARIA DÄUMLER